

Fig. 75 bildet das Stück eines Sprengwerkes, bei dem die Umschliessung des Balkens mit der Hängesäule von Interesse ist. Die nach unten durchhängende Endigung der letzteren ebenso wie der Kopf des unter das Balkenende gezogenen Hammers bilden die Ausgangspunkte für die künstlerische Ausschmückung einer solchen Konstruktion.

Schliesslich müssen noch diejenigen Verbindungen erwähnt werden, welche die Hölzer in zwei oder drei Ebenen vereinigen. Es sind dies die sog. Knotenpunkte. In jedem einzelnen Teile kehren die Verbindungen der Ueberblattung, Verzapfung oder Verkämmung wieder. Interessant ist aber, wie durch dieselben die Richtungsänderungen der Hölzer erzielt werden. Fig. 76.

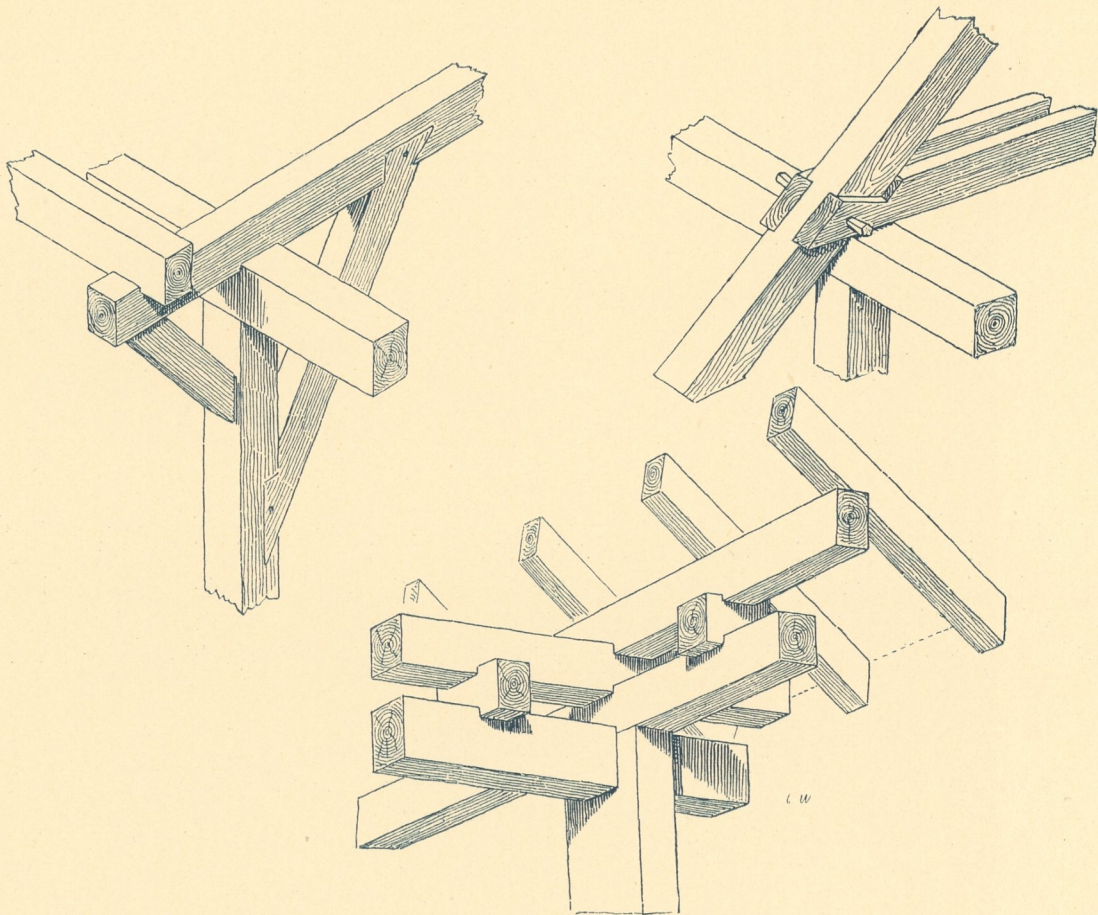


Fig. 76.

Knotenpunkte für Holzverbindungen in verschiedenen Ebenen.

Die Balkendecken.

Unter den fertigen Konstruktionen ist die verbreitetste und wichtigste der Balkendecke. Dieselbe ist recht eigentlich der Typus der Holzkonstruktion, da sie der Struktur des Holzes, der Langholzfaser am besten entspricht. Man unterscheidet zwei Arten der Holzdecke: die Dübelbalkenlage, Fig. 77, welche aus einer Reihe unmittelbar aneinander gelegter Balken besteht, und die eigentliche Balkendecke, bei der die Balken in